

**Arbeiter-Samariter-Bund  
Landesverband Hessen e.V.**

# **Konzeptioneller Schwerpunkt**

**ASB Kita Farbenland**  
Stand: Oktober 2024

## Inhaltsverzeichnis

|   |          |
|---|----------|
| <b>ASB Kindertagesstätte Farbenland.....</b>                            | <b>3</b> |
| 1 Der pädagogische Schwerpunkt – die offene Arbeit .....                | 3        |
| 2 Die pädagogischen Fachkräfte.....                                     | 3        |
| 3 Die Haltung der pädagogischen Fachkräfte.....                         | 4        |
| 4 Bildungs- und Erziehungspartnerschaft.....                            | 5        |
| 5 Lern und Forscherzeit im Kontext von Kreativität und Innovation ..... | 6        |
| 6 Tagesablauf .....   | 7        |
| 7 Die Räumlichkeiten .....  | 9        |
| 8 Das letzte Jahr in der Kita – Die Vorschulzeit.....                   | 10       |
| 9 Schwerpunkt Kneipp .....  | 11       |
| 10 Öffentlichkeitsarbeit und Exkursionen .....                          | 12       |

## **ASB Kindertagesstätte Farbenland**

Die ASB Kindertagesstätte Farbenland und die ASB Kindertagesstätte Sonnenblick befinden sich in der Wilhelm-Kreis-Straße in Eltville, gegenüber voneinander. Als Einrichtungen des Arbeiter-Samariter-Bunds sind beide Kitas eng miteinander verbunden, obwohl sie jeweils ihre individuellen Schwerpunkte und pädagogischen Konzepte haben. Diese Einrichtungen sind umgeben von Weinbergen, weitläufigen Wiesen, Wäldern und liegen in der Nähe des Rheins, was den Kindern einen einzigartigen und naturnahen Erfahrungsraum bietet.

### **1 Der pädagogische Schwerpunkt – die offene Arbeit**

In sämtlichen Kindertagesstätten des ASBs bildet die pädagogische Rahmenkonzeption das Fundament für die pädagogische Arbeit. Im Fokus dieses Berichts liegt die individuelle Konzeption der ASB Kita Farbenland, die als Ergänzung zur allgemeinen Rahmenkonzeption konzipiert ist und regelmäßig von den pädagogischen Fachkräften sowie der Leitung überarbeitet wird. Die pädagogische Rahmenkonzeption kann separat eingesehen werden und orientiert sich an den gesetzlichen Vorgaben für den Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsauftrag, wobei insbesondere der hessische Bildungs- und Erziehungsplan berücksichtigt wird.

In der ASB Kita Farbenland wird das offene Konzept praktiziert. Dies bedeutet, dass sämtliche Kinder und pädagogischen Fachkräfte Zugang zu allen Funktionsräumen der Kita haben. Jeder Raum ist dabei einer spezifischen Farbe zugeordnet, was sowohl den Kindern als auch den Fachkräften eine einfache Orientierung ermöglicht. Jedes Kind wird von Anfang an einer Patenfachkraft zugeteilt, die für die Eingewöhnung des Kindes, Elterngespräche sowie die Dokumentation seiner Entwicklung verantwortlich ist. Selbstverständlich erfolgen die allgemeine Begleitung und individuelle Förderung im Alltag durch alle pädagogischen Fachkräfte. Durch die offene Arbeit haben alle Kinder die Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu treten und voneinander zu lernen.

Besonderen Wert legen wir auf die Lern- und Forscherzeit im Kontext von Kreativität und Innovation. Diese Zeit bietet den Kindern die Möglichkeit, ihre Neugier zu entdecken, eigene Ideen zu entwickeln und in einem geschützten Rahmen zu erforschen.

### **2 Die pädagogischen Fachkräfte**

Das Team der ASB Kita Farbenland ist eine vielfältige und engagierte Gruppe, die aus pädagogischen Fachkräften in Voll- und Teilzeit besteht. Ergänzt wird das Team durch die Leitung sowie die stellvertretende Leitung, die maßgeblich für die Organisation und Steuerung der Einrichtung verantwortlich sind. Zusätzlich ist eine Hauswirtschaftlerin Teil des Teams, die nicht nur für die ASB Kita Farbenland, sondern auch für die Kita Sonnenblick zuständig ist, was eine effiziente Ressourcennutzung ermöglicht und Synergien schafft.

Die pädagogischen Fachkräfte in der ASB Kita Farbenland verfügen über eine breite Palette an Qualifikationen und Erfahrungen, die sie in ihre tägliche Arbeit einbringen. Einige der Qualifikationen, die in der Kita vertreten sind, sollen hier exemplarisch genannt werden, um einen Einblick in die Fachkompetenz des Teams zu geben:

- ✚ Erzieher\*innen, Diplom Sozialpädagogen\*innen, Kindheits- und Sozialwissenschaftler\*innen (M.A.), Sozialassistenten\*innen, Inklusionspädagogen\*innen, Praxisanleiter\*innen für Auszubildende im sozialen Sektor, pädagogische/r Kunsttherapeut\*innen, Naturpädagog\*innen, Religionspädagoge\*innen, Rettungsschwimmer\*innen, Wildnispädagogen\*innen, C-Lizenz DOSB Trainer\*innen, Bildungs- und Sozialmanagement (B.A.), KISS Sprachdiagnostik und Sprachförderung, Übungsleiter\*innen Breitensport, Fachkraft für progressive Muskelentspannung, Kneipppädagog\*innen u.v.m.

Diese vielfältigen Qualifikationen ermöglichen es dem Team, auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen, ihre Entwicklung zu fördern und ein vielfältiges Lernumfeld zu schaffen. Jede Fachkraft bringt dabei ihre persönlichen Stärken und Interessen ein, was zu einer dynamischen und bereichernden pädagogischen Arbeit führt.

Darüber hinaus fungiert die ASB Kita Farbenland als Ausbildungsstelle für angehende Fachkräfte im Rahmen ihres Anerkennungsjahres zur Erzieherausbildung oder während der Anerkennung zur Sozialassistentenausbildung. Dieser Aspekt ist von großer Bedeutung, da er nicht nur zur Weiterentwicklung des Teams beiträgt, sondern auch zur Förderung des Fachkräftenachwuchses in der frühkindlichen Bildung. Die Kita bietet auch Möglichkeiten für Studenten\*innen aus den Sozialwissenschaften, die hier wertvolle praktische Erfahrungen sammeln können, ihre theoretische Ausbildung zu ergänzen und zu vertiefen. Darüber hinaus sind auch Freiwilligendienstleistende wie FSJler und BFDler sowie Praktikanten\*innen herzlich willkommen, um erste Einblicke in das Berufsleben im pädagogischen Bereich zu erhalten. Durch die Integration von Auszubildenden, Studenten und Freiwilligen entsteht ein lebendiges und dynamisches Umfeld in der Kita, das von einem regen Austausch von Wissen, Ideen und Perspektiven geprägt ist. Dies trägt nicht nur zur Weiterentwicklung der Fachkräfte bei, sondern auch zur Bereicherung der pädagogischen Arbeit und zur Schaffung eines vielseitigen Lernumfelds für die Kinder.

### 3 Die Haltung der pädagogischen Fachkräfte

Die pädagogische Haltung in der ASB Kita Farbenland entwickelt sich fortlaufend durch aktive Teilnahme an Teamsitzungen, Organisationsentwicklungstreffen, Supervisionen und Fortbildungen. Diese Haltung beruht auf einem konstruktivistischen Menschenbild, das in der praktischen Umsetzung folgende Merkmale aufweist:

- ✚ Kinder werden als selbstständige und aktive Gestalter ihres eigenen Entwicklungsprozesses wahrgenommen. Ihre Fähigkeiten, Interessen und Potenziale werden respektiert und als Grundlage für die pädagogische Arbeit genutzt.
- ✚ Die Grundhaltung der pädagogischen Fachkräfte ist geprägt von Wertschätzung, Achtung, Faszination und Anerkennung gegenüber jedem einzelnen Kind. Dies spiegelt sich in positiven Rückmeldungen wieder, die den Lernprozess der Kinder unterstützen und fördern.
- ✚ Die pädagogischen Fachkräfte erkennen und begleiten kreative Bildungsprozesse der Kinder, indem sie deren individuelle Ressourcen berücksichtigen und entsprechend fördern. Dadurch wird eine an den Bedürfnissen der Kinder orientierte Bildungsarbeit ermöglicht.

- ✚ Dialoge mit einzelnen Kindern oder Gruppen dienen als impulsgebende Interaktionen und fördern den konstruktiven Austausch. Durch weiterführende Fragen und Gespräche wird der ganzheitliche Bildungsprozess angeregt und vertieft.
- ✚ Die pädagogischen Fachkräfte verstehen sich als Bildungsbegleiter, die gemeinsam mit den Kindern forschen, entdecken und lernen. Sie nehmen dabei eine unterstützende Rolle ein und verzichten auf belehrende Methoden, um die Eigeninitiative und Selbstständigkeit der Kinder zu stärken.

#### 4 Bildungs- und Erziehungspartnerschaft

Die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften ist ein zentraler Bestandteil der ASB Kita Farbenland. Diese Partnerschaft beginnt bereits bei der ersten Kontaktaufnahme während der Anmeldung und setzt sich fort in einem Erstgespräch kurz vor der Eingewöhnung. Ziel ist es, eine individuelle Begleitung zu gewährleisten, weshalb jedem Kind und seiner Familie eine pädagogische Fachkraft als Ansprechpartner zugeteilt wird. Diese Fachkraft übernimmt nicht nur die Organisation und Planung der Gespräche, sondern ist auch für die kontinuierliche Begleitung und Unterstützung während der gesamten Kita-Zeit verantwortlich. Darüber hinaus stehen alle pädagogischen Fachkräfte als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Eingewöhnungsphase spielt eine entscheidende Rolle im Übergang des Kindes aus dem familiären Umfeld in die Kita. Dabei orientiert sich die ASB Kita Farbenland an den bewährten Grundlagen von Eingewöhnungsmodellen. Dieser Prozess wird individuell gestaltet und richtet sich nach den Bedürfnissen und Vorerfahrungen jedes einzelnen Kindes sowie dem regelmäßigen Austausch mit den Eltern. Die Eltern werden aktiv in den Eingewöhnungsprozess einbezogen, um ihren Kindern eine sichere und vertrauensvolle Umgebung zu bieten.

Die ASB Kita Farbenland legt großen Wert auf die Zusammenarbeit mit den Eltern und bietet Elternveranstaltungen wie Feste, Elternabende und Aktionen durch den Elternbeirat an. Zusätzlich finden jährlich Entwicklungsgespräche statt, bei denen die pädagogischen Fachkräfte die Familien bei der Erziehung und Problembewältigung unterstützen sowie über Ressourcen und Entwicklungsschritte des Kindes informiert. Die Elternarbeit in der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft innerhalb der Kita zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- ✚ Das Wohl des Kindes steht im Mittelpunkt der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft. Alle Entscheidungen und Maßnahmen werden unter diesem Aspekt getroffen.
- ✚ Eltern werden als Experten für ihre Kinder betrachtet und ihre Perspektive wird in die pädagogische Arbeit integriert.
- ✚ Eltern und pädagogische Fachkräfte agieren als gleichwertige Partner im Austausch auf Augenhöhe. Eine respektvolle und vertrauensvolle Kommunikation ist essentiell.
- ✚ Die Bildungs- und Erziehungspartnerschaft ist ein aktiver Prozess, bei dem gemeinsame Ziele festgelegt und regelmäßig über den Entwicklungsstand des Kindes gesprochen wird.
- ✚ Der Austausch über die verschiedenen Bildungsorte (Familie, Kita, Lebensraum-Angebote) ist entscheidend, um das volle Entwicklungspotenzial zu fördern und eine ganzheitliche Bildung zu ermöglichen.

- ✚ Pädagogische Fachkräfte bieten Beratungs- und Unterstützungsangebote für Eltern an, um sie bei der Erziehung ihrer Kinder zu unterstützen und zu stärken.
- ✚ Eine aktive Beteiligung der Eltern bei Veranstaltungen wie Festen, Elternabenden und im Elternbeirat wird angestrebt, um die Gemeinschaft und den Zusammenhalt innerhalb der Kita zu fördern.
- ✚ Die Kommunikation zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften ist geprägt von Wertschätzung, Respekt und einem konstruktiven Austausch. Regelmäßige Feedback-Gespräche und eine offene Dialogkultur sind hierbei von zentraler Bedeutung.

## 5 Lern und Forscherzeit im Kontext von Kreativität und Innovation

In der ASB Kita Farbenland steht die Lern- und Forscherzeit im Zentrum des pädagogischen Konzepts. Dieser spezielle Zeitraum bietet den Kindern die einzigartige Möglichkeit, ihren individuellen Bedürfnissen nachzugehen und sich in einem geschützten Rahmen selbst zu entfalten. Durch eine Vielzahl von Aktivitäten wie Forschen, Spielen, Ausprobieren und Experimentieren erweitern die Kinder ihr Lebensumfeld und entwickeln wichtige Kompetenzen für ihre zukünftige Entwicklung. Die Lern- und Forscherzeit ist ein sensibler Prozess, der eine intensive Lernphase ermöglicht und grundlegende Fähigkeiten wie Kreativität, Innovation sowie Handlungs- und Problemlösungsstrategien fördert.

Die pädagogischen Fachkräfte in der ASB Kita Farbenland beobachten die individuellen Interessen der Kinder genau und begleiten sie situationsorientiert während der Lern- und Forscherzeit. Dabei stehen die folgenden Aspekte im Fokus:

- ✚ **Freiräume für Selbstbildung:** Die Kinder erhalten große Freiräume, um ihre Selbstbildungsprozesse anzustoßen. Die Materialien, Räume und Zeitressourcen in der Einrichtung sind so gestaltet, dass die Kinder sie individuell für ihre Bedürfnisse und Interessen nutzen können. Kreative Vorbilder unterstützen diesen Prozess, und das weitläufige Außengelände bietet zusätzliche Möglichkeiten für eine positive Entwicklung.
- ✚ **Selbstbestimmung und Eigenverantwortung:** Kinder werden als Akteure ihrer eigenen Entwicklung wahrgenommen und haben die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, mit wem, wie lange, wo und mit welchen Materialien sie sich beschäftigen möchten.
- ✚ **Förderung kreativen Denkens und Problemlösens:** Die Kinder werden ermutigt, Materialien zu verfremden, zu verändern und individuelle Ideen umzusetzen. Eine positive Haltung zum kreativen Denken wird vermittelt und die Fähigkeit zur Problemlösung wird gefördert, indem Kinder ihre eigenen Kenntnisse aktivieren, Herausforderungen annehmen und neue Ideen entwickeln.
- ✚ **Reflexion und konstruktive Kommunikation:** Individuelle Erkenntnisse oder Experimente werden reflektiert und in einem systematischen Austausch kommuniziert. Dabei liegt der Fokus auf einem konstruktiven Dialog, in dem Bewertungen vermieden werden, um ein positives Lernumfeld zu schaffen.
- ✚ **Ko-Konstruktion und Austausch:** Durch die Zusammenarbeit und den Austausch mit anderen Kindern lernen die Kinder unterschiedliche Gestaltungs- und Ausdruckswege kennen. Es wird auf Wertschätzung und Toleranz gegenüber anderen Ideen geachtet und der Austausch zwischen Kindern verschiedener Altersgruppen wird aktiv gefördert.

Die Lern- und Forscherzeit in der ASB Kita Farbenland ist somit ein wichtiger Bestandteil, der den Kindern nicht nur ermöglicht, ihre individuellen Interessen zu verfolgen, sondern auch grundlegende Fähigkeiten und Werte für ihr weiteres Leben zu entwickeln.

## 6 Tagesablauf

Die ASB Kita Farbenland hat von Montag bis Freitag von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet und bietet den Kindern eine strukturierte und abwechslungsreiche Tagesgestaltung. Über das Jahr verteilt gibt es fünfundzwanzig Schließtage, die für Ferien, Brückentage, Fortbildungen und den Betriebsausflug genutzt werden. Die Eltern werden rechtzeitig über diese Schließtage sowie über bevorstehende Veranstaltungen informiert. Zudem endet die Betreuungszeit am letzten Tag vor der Sommer- und Winterschließzeit um 14.00 Uhr.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, sind bestimmte Utensilien für die Kinder unabdingbar. Dazu gehören wetterfeste Kleidung, beschriftete Wechselkleidung, Sonnenmütze und Sonnencreme, sowie Windeln und ähnliches für die jüngeren Kinder. Bei Bedarf und Interesse erhalten Eltern weitere Informationen zu diesen Anforderungen im Erstgespräch.

Die Frühstückszeit in der Kita beginnt mit der Ankunft der Kinder und umfasst die Zeit von 07.00 Uhr bis 10.00 Uhr. Die Kita bietet stilles Wasser, Sprudelwasser, Tee und Milch an. Das Frühstück wird in Form eines Buffet den Kindern angeboten. Das Speiseangebot wird bei regionalen Lieferanten bestellt und ist primär aus einer biologischen Herstellung. Das Mittagessen wird von einem zertifizierten Cateringunternehmen geliefert und in der Kinderküche von 11.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr den Kindern angeboten. Den ganzen Tag über haben die Kinder Zugang zu stillem Wasser und Sprudelwasser an der Trinkstation.

Der Tagesablauf in der Kita ist klar strukturiert und bietet den Kindern feste Zeiten und Rahmenbedingungen, wobei die Lern- und Forscherzeit im Kontext von Kreativität und Innovation einen wichtigen Platz einnimmt. Um einen Einblick in den Tagesablauf zu geben, wird im Folgenden exemplarisch ein typischer Kitatag in der ASB Kita Farbenland dargestellt:

### 07.00 Uhr bis 09.00 Uhr – Bringzeit

- ✚ In dieser Zeit kommen die Kinder in der Kita an und werden am Empfang von einer pädagogischen Fachkraft begrüßt.
- ✚ Eltern und Kinder haben die Möglichkeit, Anliegen zu besprechen und tagesrelevante Themen zu notieren.
- ✚ Die Kinder können in Begleitung einer Fachkraft in der Kinderküche frühstücken.
- ✚ Eine Fachkraft am Empfang betreut den Flur und steht für Anfragen zur Verfügung.
- ✚ Die ersten Funktionsräume werden geöffnet.

### 09.00 Uhr bis 09.15 Uhr – Morgenkreis und Blitzlicht

- ✚ Die Kinder treffen sich mit einem Teil der pädagogischen Fachkräfte zum Morgenkreis in der Turnhalle.

- ✚ Währenddessen tauschen sich die übrigen pädagogischen Fachkräfte im "Blitzlicht" über tagrelevante Themen aus.
- ✚ Der Morgenkreis bietet den Kindern einen gemeinsamen Start in den Tag und fördert die Orientierung.

#### **09.15 Uhr bis 11.00 Uhr - Lern- und Forscherzeit**

- ✚ Die Kinder haben die Möglichkeit, die geöffneten Funktionsräume der Kita zu nutzen.
- ✚ Die Räume werden von mindestens einer pädagogischen Fachkraft betreut.
- ✚ Ausflüge und Angebote ergänzen diese Zeit und werden von den Fachkräften angeleitet.

#### **11.00 Uhr bis 13.00 Uhr - Mittagessen und Schlafen**

- ✚ Das Mittagessen beginnt um 11:00 Uhr in der Kinderküche.
- ✚ Speziell für die Schlafkinder ist dieser Zeitpunkt der Beginn ihrer Mittagsmahlzeit, die unmittelbar vor ihrer Schlafzeit stattfindet.
- ✚ Zusätzlich können weitere Kinder, die zu diesem Zeitpunkt Hunger verspüren, nach Bedarf ebenfalls am Mittagessen teilnehmen.
- ✚ Nach dem Mittagessen haben die Schlafkinder die Gelegenheit, sich auf ihren Mittagsschlaf vorzubereiten, während die anderen Kinder weiterhin die Aktivitäten der Kita nutzen oder Essen gehen.
- ✚ Um eine strukturierte Organisation des Mittagessens zu gewährleisten, erhalten die Kinder Eintrittskarten, sobald Plätze am Tisch verfügbar sind. Die Anwesenheit und Teilnahme der Kinder wird von den pädagogischen Fachkräften dokumentiert.
- ✚ Spätestens um 13:00 Uhr ist das Mittagessen beendet.

#### **13.00 Uhr bis 14.30 Uhr - Lern- und Forscherzeit**

- ✚ Die Kinder haben die Möglichkeit, die geöffneten Funktionsräume der Kita zu nutzen.
- ✚ Die Räume werden von mindestens einer pädagogischen Fachkraft betreut.

#### **14.30 Uhr bis 17.00 Uhr - Snack, Lern- und Forscherzeit, Abholzeit**

- ✚ Um 14.30 Uhr findet ein offener Snack entweder in der Kinderküche, Turnhalle oder im Außengelände statt.
- ✚ Auch in diesem Zeitraum steht wieder die Lern- und Forscherzeit im Mittelpunkt.
- ✚ Die Betreuungszeit endet um 17.00 Uhr. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen alle Kinder und Eltern die Einrichtung verlassen haben.

Durch den strukturierten und abwechslungsreichen Tagesablauf erfahren die Kinder in der ASB Kita Farbenland eine breite Palette an Erlebnissen und können sich kontinuierlich entwickeln. Dieser Tagesablauf ist sorgfältig gestaltet und umfasst eine Vielzahl von Aktivitäten sowie Ruhephasen, die darauf ausgerichtet sind, die individuellen Bedürfnisse der Kinder zu erfüllen und eine ausgewogene Betreuung zu sichern.

## 7 Die Räumlichkeiten

Die Räume in der ASB Kita Farbenland sind mit Bedacht und pädagogischer Rücksicht auf die Entwicklung der Kinder gestaltet. Hier sind die ausführlicheren Beschreibungen der einzelnen Räume und ihrer Funktionen:

- ✚ **Der Flur:** Der Flur ist nicht nur ein Durchgangsbereich, sondern ein zentraler Ort, der alle anderen Räume miteinander verbindet. Hier befindet sich der Empfangsbereich, an dem Eltern und Kinder von pädagogischem Personal begrüßt werden. Zudem sind die Kindergarderoben im Flur untergebracht, was den Kindern einen ersten organisatorischen Einblick in den Tagesablauf ermöglicht. Der Flur bietet auch verschiedene Bewegungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel Platz zum Laufen, Springen oder für Bewegungsspiele. Darüber hinaus sind die Eigentumskisten der Kinder im Flur platziert. Diese Kisten enthalten persönliche Gegenstände der Kinder, die sie eigenständig befüllen und pflegen. Dadurch lernen die Kinder schon früh Verantwortung für ihre eigenen Sachen zu übernehmen. Im Flur steht ein Terrarium mit unseren Haustieren, den Stabheuschrecken. Am Ende des Flurs führt eine Treppe zur Hochebene, die zusätzliche Spielmöglichkeiten wie ein Bällebad und Bausteine bietet.
- ✚ **Der Bauraum (Gelb):** Der Bauraum ist speziell dafür ausgestattet, dass die Kinder kreativ mit verschiedenen Materialien bauen und konstruieren können. Hier finden sich beispielsweise Bauklötze, Bausteine, und andere Materialien, die die Fantasie und die Feinmotorik der Kinder fördern. Ein Nebenraum in Gelb dient als Schlafraum für die Mittagsruhe der Kinder. Jedes Kind, das schlafen möchte, kann ein Bett haben. Dieses wird mit persönlichen Gegenständen des Kindes gestaltet.
- ✚ **Der Rollenspielraum (Blau):** Im Rollenspielraum können die Kinder in verschiedene Rollen schlüpfen und ihre Fantasie ausleben. Es gibt hier verschiedene Spielbereiche wie einen Kaufladen, eine Puppenküche, eine Verkleidungsecke und einen Theaterspielbereich. Diese verschiedenen Spielbereiche regen die soziale Interaktion, die Kommunikationsfähigkeit und die Kreativität der Kinder an. Ebenfalls sind im Rollenspielraum die Portfolioordner der Kinder, in denen ihre individuellen Lernfortschritte und Arbeiten dokumentiert werden. Ein Nebenraum dient als Kinderbücherei, in der die Kinder Bücher lesen und Hörspiele hören können. Dies fördert die Sprachentwicklung und die Freude am Lesen.
- ✚ **Der Werkraum (Rot):** Der Werkraum ist ein Ort, an dem die Kinder mit verschiedenen Materialien kreativ arbeiten können. Hier gibt es beispielsweise Tische für das Arbeiten mit Ton, Knete oder Sand. Eine Werkbank ermöglicht den Kindern, den Umgang mit Werkzeugen und Holz zu erlernen. Es stehen auch verschiedene Materialien für künstlerische Aktivitäten zur Verfügung. Ein Nebenraum bietet zusätzliche Möglichkeiten für kreatives Schaffen, wie beispielsweise Stehmalwände und Materialien für freies gestalten.
- ✚ **Die Lernwerkstatt (Grün):** Die Lernwerkstatt ist ein Raum, in dem die Kinder spielerisch experimentieren, forschen und sich mit Zahlen, Buchstaben und Formen auseinandersetzen können. Hier finden sich Materialien und Spiele, die auf die Förderung von mathematischen und sprachlichen Fähigkeiten abzielen. Dieser Raum ist besonders für ältere Kinder geeignet, die sich schon auf die Schule vorbereiten möchten. Für die jüngeren Kinder wird hier gezieltes Material zur sensorischen Wahrnehmung und Zweckentfremdung angeboten. Das Thema Natur ist ein fester Bestandteil des angebotenen, pädagogischen Materials. Ein Nebenraum mit wechselnder Funktion greift unterschiedliche Themen und Inhalte der Kinder auf und wandelt sich in zeitlichen Abständen.

- ✚ **Die Turnhalle (Lila):** Die Turnhalle ist ein Ort, an dem die Kinder ihre Bewegungsfreude ausleben können. Hier gibt es verschiedene Bewegungsbaustellen und Angebote, die die motorischen Fähigkeiten der Kinder fördern. Die Kinder haben die Möglichkeit, zu klettern, zu balancieren, zu springen und verschiedene Sport- und Bewegungsspiele zu spielen. Dies trägt nicht nur zur körperlichen Entwicklung bei, sondern auch zur Förderung der sozialen Kompetenzen und der motorischen Koordination.
- ✚ **Die Kinderküche (Orange):** In der Kinderküche essen die Kinder gemeinsam mit einer pädagogischen Fachkraft, das Frühstück, das angebotene Mittagessen und den Snack. Hier lernen die Kinder den Umgang mit Nahrungsmitteln und pädagogischen Angebote zur Lebensmittelherstellung. In einem Aquarium wohnt in der Kinderküche unsere Wasserschilkröte.

Die sorgfältig gestalteten Räume der ASB Kita Farbenland bieten den Kindern eine anregende und unterstützende Umgebung, in der sie ihr persönliches Potenzial entfalten können. Das Raumkonzept berücksichtigt die Bedürfnisse und Entwicklungsmöglichkeiten der Kinder in verschiedenen Altersgruppen. Es fördert ihre Selbstständigkeit, Kreativität, soziale Interaktion und kognitive Fähigkeiten. Die verschiedenen Funktionsräume innerhalb der Einrichtung bieten den Kindern vielfältige Erfahrungsräume, in denen sie ihre Fähigkeiten und Talente entdecken und entfalten können. Die Räume sind flexibel gestaltet und bieten den Kindern die Möglichkeit, aktiv zu sein, zu experimentieren, zu forschen und sich auszudrücken. Ein durchdachtes Raumkonzept berücksichtigt auch die Sicherheit, Ergonomie und Ästhetik der Räume, um eine angenehme und anregende Lernumgebung zu schaffen.

## 8 Das letzte Jahr in der Kita – Die Vorschulzeit

Im letzten Jahr vor dem Wechsel in die Grundschule werden alle Vorschulkinder Teil der Regenbogengruppe in unserer Kita. Diese Gruppe trifft sich nach den Herbstferien regelmäßig zu Lerneinheiten, die in sechs Themenblöcke unterteilt sind. Zusätzlich gibt es einige spezielle Ausflüge im Rahmen des Programms. Abhängig von der Anzahl der Kinder werden entweder eine oder zwei Gruppen gebildet, die als Blitz- und Donnergruppe bezeichnet werden. Während der Ferien finden keine Treffen statt.

Die sechs Themenblöcke der Regenbogengruppe setzen folgende Schwerpunkte:

- ✚ **Menschen miteinander:** Hier stehen das sozial-emotionale Lernen, der Umgang mit Gefühlen, die Selbst- und Fremdwahrnehmung sowie die Kommunikation im Fokus.
- ✚ **Zahlen und Formen:** Dieser Block konzentriert sich auf das spielerische Erfassen des Zahlenraums von 1 bis 20, Mengenverhältnisse und geometrische Grundformen.
- ✚ **Experimente:** Kinder machen verschiedene Experimente in den Bereichen Luft, Wasser, Schall und Elektrizität, um erste physikalische und naturwissenschaftliche Erfahrungen zu sammeln.
- ✚ **Graphomotorik:** Hier liegt der Schwerpunkt auf der Feinmotorik der Hand, der Kraftdosierung und dem Überkreuzen der Mittellinie.

- ✚ **Phonologisches Bewusstsein (Sprache):** Kinder setzen sich mit Lauten, Buchstaben, Silben und Reimen auseinander, um ihr phonologisches Bewusstsein zu schulen und die sprachliche Entwicklung zu fördern.
- ✚ **Verkehrserziehung:** Dieser Block vermittelt den Kindern die wichtigsten Verkehrsschilder und ein angemessenes Verhalten im Straßenverkehr, insbesondere in der Umgebung der Freiherr-vom-Stein Grundschule.

Nur Kinder, die im nächsten Jahr tatsächlich die Grundschule besuchen werden, nehmen an der Regenbogengruppe teil. Auch Kann-Kinder, deren Eltern sie für die Schule angemeldet haben, sind Teil dieses Angebots. Wenn ein Kind von der Schulanmeldung zurückgezogen wird, endet seine Teilnahme an der Regenbogengruppe, da die Inhalte immer stärker auf die bevorstehende Einschulung und den Abschied von der Kita ausgerichtet sind. Ein spezieller Elternabend wird einmal im Jahr für Fragen und Informationen zum Übergang in die Grundschule angeboten.

## 9 Schwerpunkt Kneipp

In der ASB Kita Farbenland ist das Kneippkonzept fest verankert und spielt eine zentrale Rolle für die ganzheitliche Gesundheitsförderung der Kinder. Es umfasst verschiedene Elemente wie Wasserkunde, gesunde Ernährung, Bewegung, Kräuter- und Naturpädagogik, sowie Entspannung und Achtsamkeit. Diese Bereiche werden gezielt in den pädagogischen Alltag integriert, um den Kindern ein umfassendes Verständnis für eine gesunde Lebensweise zu vermitteln.

- ✚ **Das Wasserkunde-Element** des Kneippkonzepts beinhaltet beispielsweise das Spielen mit Wasser, das Erforschen von Wasserquellen und das Kennenlernen der verschiedenen Eigenschaften des Wassers. Dies geschieht auf spielerische Weise, um die Neugier der Kinder zu wecken und ihr Verständnis für die Bedeutung von Wasser zu fördern.
- ✚ **Die gesunde Ernährung** ist ein weiterer wichtiger Bestandteil des Kneippkonzepts. Die Kinder lernen hierbei die Bedeutung von ausgewogener und gesunder Ernährung kennen. Durch praktische Aktivitäten wie gemeinsames Kochen und Backen oder das Anlegen eines Gemüsegartens werden sie motiviert, sich mit verschiedenen Lebensmitteln und deren positiven Auswirkungen auf den Körper auseinanderzusetzen.
- ✚ **Bewegung** wird in der ASB Kita Farbenland großgeschrieben und ist ein integraler Bestandteil des Kneippkonzepts. Die Kinder haben täglich die Möglichkeit, sich frei zu bewegen und ihre motorischen Fähigkeiten zu entwickeln. Angeleitete Bewegungsspiele und sportliche Aktivitäten unterstützen sie dabei, Freude an körperlicher Aktivität zu entwickeln und ein gesundes Bewegungsverhalten zu etablieren.
- ✚ **Die Kräuter- und Naturpädagogik** im Rahmen des Kneippkonzepts ermöglicht den Kindern, die Natur intensiv zu erleben und zu erforschen. Sie lernen verschiedene Pflanzen und ihre Eigenschaften kennen, erfahren den Wert von natürlichen Ressourcen und werden für Umweltthemen sensibilisiert.
- ✚ **Entspannung und Achtsamkeit** runden das Kneippkonzept ab. Durch Entspannungsübungen, Meditation oder ruhige Phasen im Tagesablauf lernen die Kinder, zur Ruhe zu kommen und ihre Sinne bewusst wahrzunehmen. Dies fördert ihre emotionale Stabilität, Konzentrationsfähigkeit und soziale Kompetenzen.

Alle diese Aspekte des Kneippkonzepts sind detailliert im separaten "Kneippkonzept der ASB Kita Farbenland" beschrieben und werden kontinuierlich im pädagogischen Alltag umgesetzt, um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Kinder zu fördern.

## 10 Öffentlichkeitsarbeit und Exkursionen

In der ASB Kita Farbenland legen wir großen Wert auf die Zusammenarbeit mit öffentlichen Einrichtungen, fachspezifischen Berufsgruppen sowie kulturellen Institutionen. Diese Vernetzung und Kooperationen mit Experten aus verschiedenen Fachgebieten bereichern unsere pädagogische Arbeit und erweitern den Bildungshorizont der Kinder erheblich.

Die Stadt Eltville und ihre Umgebung bieten eine Vielzahl an Freizeitaktivitäten, kulturellen Einrichtungen und Naturerlebnissen, die unser Bildungsangebot ergänzen. Durch die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen im Bereich der frühkindlichen Bildung und der engen Verbindung zur Freiherr-vom-Stein Grundschule fördern wir den fortlaufenden Austausch und aktivieren Ressourcen im Sozialraum der Kinder und Familien.

Um unsere Leistungen, Aktivitäten und Projekte zu präsentieren, nutzen wir verschiedene Kanäle wie soziale Medien, die Internetseite des ASB Regionalverbandes Westhessen und regionale Zeitungen. Unser Ziel ist es, unser pädagogisches Konzept, unsere Haltung und die Rahmenbedingungen transparent nach innen und außen zu kommunizieren.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind in der ASB Kita Farbenland willkommen zu heißen.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Team der ASB Kita Farbenland